

Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V.
Erster Vorsitzender: Hans Peter Heizmann
Hauptstraße 5
77761 Schiltach
www.leader-mittlerer-schwarzwald.de

Julia Kiefer
Tel. 07836 955833
Fax 07836 955846
kiefer@leader-mittlerer-schwarzwald.de

18. Oktober 2016

Treffen der LEADER-Regionalmanagements in Schenkenzell

Seit knapp zwei Jahren wird das europäische Förderprogramm LEADER in der Förderperiode 2014-2020 in 18 Regionen in Baden-Württemberg umgesetzt. Neben den Koordinierungssitzungen, die regelmäßig in Stuttgart mit Vertretern des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, den vier Regierungspräsidien, der LEADER-Koordinierungsstelle und der L-Bank stattfinden, treffen sich die Regionalmanagements auch immer wieder zum Austausch in einer der Regionen. Nun war der Mittlere Schwarzwald zwei Tage lang Gastgeber für die 17 weiteren LEADER-Regionen.

Die LEADER-Geschäftsstelle Mittlerer Schwarzwald hatte die Kolleginnen und Kollegen zum gegenseitigen Austausch nach Schenkenzell eingeladen.

Dabei standen die Sichtweisen und Einschätzungen der Regionalmanagerinnen und -manager im Hinblick auf das bisher Erreichte im Fokus: Wie lässt sich die LEADER-Methode, nämlich die Einbindung lokaler Akteure in die Mitgestaltung regionaler Prozesse, zur Zufriedenheit aller umsetzen? Welche Schwerpunkte setzen die 18 Regionen in ihrer jeweiligen Regionalen Entwicklungsstrategie und konnten schon erste Projekte umgesetzt werden?

Von der Theorie ging es anschließend zur Praxis. Die LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald hatte bereits in der vergangenen Förderperiode 2007-2013 von LEADER profitiert und so konnten einige der über 90 erfolgreichen Projekte besichtigt werden: die historischen Schienenbusse und die Hirschgrund Zipline Area in Schiltach, der Themenpark Historischer Bergbau, Mathematik und Mineralien in Oberwolfach, das Hornberger Schlossbergareal mit dem Ritterspielplatz, der Hornberger Lebensquell-Brunnen der Familienbrauerei M. Ketterer GmbH & Co. KG sowie die Toilettenanlage auf der Burg Husen in Hausach.

Im Landhaus Lauble in Hornberg mit den LEADER geförderten Seminarräumen und der barrierefreien Außenanlage, begrüßte am Abend der Erste Vorsitzende des Vereins Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V., Hans Peter Heizmann, die Gäste.

Er ermutigte die Kulissen, die erstmals in LEADER aufgenommen wurden, und äußerte die Hoffnung, dass die Anwesenden sich weiterhin mit so viel Elan und Freude für ihre Regionen einsetzen.



Die Regionalmanagerinnen und -manager der baden-württembergischen LEADER-Regionen zu Besuch im Mittleren Schwarzwald